

Salzburg Museum

PROGRAMM
November und Dezember 2025





Spatenstich vollbracht: Auf dem historischen Areal von Schloss Hellbrunn wird ab Sommer 2026 das Museum "Sound of Music Salzburg" beheimatet sein.

(V.l.n.r.): T. Fusban (Stadt Salzburg Immobilien GmbH), P. Husty (Chefkurator Salzburg Museum), C. Sernatinger (Schlossherr), B. Auinger (Bürgermeister), C. Bubendorfer (Öffentlichkeitsarbeit Salzburg Museum) und M. Hochleitner (Direktor Salzburg Museum)

Liebe Gäste des Salzburg Museum!

Vielen Dank, dass Sie uns auch heuer begleitet haben! Wir hoffen, 2025 bleibt Ihnen als ein spannendes und durch unsere Gastspiele besonders abwechslungsreiches Museumsjahr in Erinnerung. Darüber hinaus konnten wir in den letzten Monaten mit wertvoller Unterstützung des Salzburger Museumsvereins bedeutende Sammlungserwerbungen durchführen. Es war uns möglich, zu forschen und Ergebnisse zu publizieren. Wir hatten durch die Gastspiele und im Spielzeug Museum Gelegenheit, neue Ausstellungen zu gestalten und Inhalte zu vermitteln. Es ist uns gelungen, mit Projekten und Veröffentlichungen zum heurigen Gedenkjahr "80 Jahre Ende des Zweiten Weltkriegs. 80 Jahre Befreiung vom Nationalsozialismus" viele Impulse für eine aktuelle Erinnerungskultur zu setzen. Und zuletzt ist unsere neue Webseite online gegangen.

Das alles in einem Jahr, in dem wir als Teams des Salzburg Museum und des Keltenmuseum Hallein gleichzeitig an vier laufenden Bauvorhaben gearbeitet haben. Durch den Einsatz aller Beteiligter konnten in der Orangerie Salzburg im Mirabellgarten, bei Sound of Music Salzburg in Hellbrunn, im Kurt Zeller Forum in Hallein sowie beim Salzburg Museum NEU und Belvedere Salzburg in der Neuen Residenz große Schritte für die Fertigstellung und Eröffnung der neuen Angebote in den Jahren 2026 und 2027 gesetzt werden. So sind wir nun auch schon sehr auf die kommenden Monate mit zahlreichen und wichtigen Entscheidungen für künftige Erlebnisse im Salzburg Museum gespannt.

Wie immer war es auch 2025 unser Ziel, Sie mit unseren Museumsblättern und unserem Monatsprogramm über alle Themen kurz und kompakt zu informieren. Das haben wir uns natürlich auch für 2026 vorgenommen: Denn auch im kommenden Jahr wird es viel zu berichten geben! Ebenso hoffen wir auch weiterhin auf Ihre Freude und Ihr Interesse an unserem Tun. Vorab laden wir Sie herzlich ein, mit uns verbunden zu bleiben. Wir sind Ihr Salzburg Museum. Es ist schön, Sie als unsere Gäste zu wissen!

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Martin Hochleitner, Salzburg Museum GmbH, Mozartplatz 1, 5010 Salzburg Redaktion: Abteilung Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Titelbild: Blick aus einer Garstenauer-Kugel, Parkplatz der Talstation Goldbergbahn Sportgastein © Salzburg Museum/Andrew Phelps Druck: © 2025 Druckerei Haider Manuel e.U., Niederndorf 15, 4274 Schönau



Ab 8. November im DomQuartier Salzburg: Ausstellung zu 500 Jahre Salzburger Bauernkrieg. Fritz Dürnberger (1892–1926), Festung Hohensalzburg, Bauernbelagerung unter Erzbischof Lang, 1923 © Salzburg Museum

Ausstellungen

ab 8. November 2025 Heroisch und verklärt Der Bauernkrieg im Spiegel von Kunst und Diktatur	DomQuartier Salzburg Nordoratorium
bis 16. November 2025 The Museum of (Non)Restitution Thomas Geiger. Tatiana Lecomte. Sophie Thun	Salzburger Kunstverein
bis 1. Februar 2026 Sound of Music Salzburg – Einblick und Ausblick	Schloss Leopoldskron
bis 20. Februar 2026 Garstenauer Einhundert – Architekt • Gestalter • Denker	Architekturhaus Salzburg
bis 2. November 2025 Masken, Trachten, Kultobjekte – Volkskundlich sammeln?	Volkskunde Museum
bis 2. November 2025 Wasser – genießen • nutzen • fürchten	Volkskunde Museum
seit 4. Oktober 2025 Bücherwurm und Leseratte	Spielzeug Museum
seit 7. Oktober 2023 Wunderkammer	Spielzeug Museum
bis 26. Juli 2026 Bauklotz, Ziegel, Holzbaustein!	Spielzeug Museum
seit 28. März 2020 Kelten für Kinder	Keltenmuseum Hallein

Museumsgespräche vormittags und am Abend



Wir laden zu kunsthistorischen Streifzügen, Geschichte(n) aus Salzburg und kulturgeschichtlichen Zeitreisen ein.

Dienstag, 4. November, 10.30 Uhr Der Ski als Kulturobjekt	Museum der Moderne Salzburg Altstadt
Dienstag, 11. November, 10.30 Uhr	Museum der Moderne
Entnazifizierung & Erinnerungskultur in Österreich	Salzburg Altstadt
Dienstag, 18. November, 10.30 Uhr	Museum der Moderne
Gesellschaft im Umbruch. Der Aufstand 1524–26.	Salzburg Altstadt
Mittwoch, 19. November, 18 Uhr	academy Bar
Körper Texte – Körper Bilder	
Dienstag, 25. November, 10.30 Uhr	STUDIO Wissenszentrum
Tobi Reiser	
Dienstag, 2. Dezember, 10.30 Uhr	Museum der Moderne
Grado und Aquileia – Eine Exkursionsnachlese	Salzburg Altstadt
Dienstag, 9. Dezember, 10.30 Uhr	Architekturhaus Salzburg
Gerhard Garstenauer – mehr als ein Architekt!	· ·
Dienstag, 16. Dezember, 10.30 Uhr	STUDIO Wissenszentrum
Widerstand. Verfolgung. Befreiung.	
Mittwoch, 17. Dezember, 18 Uhr	academy Bar
Die Ceconis in Salzburg	·

Museumsgespräche OnTour

Die Museumsgespräche im Salzburg Museum haben eine lange Tradition und tragen dazu bei, die reiche Geschichte und Kultur Salzburgs lebendig zu erhalten. Im Lauf der Jahre haben sich die Gespräche stetig weiterentwickelt, um den vielfältigen Interessen der Besucher*innen gerecht zu werden. Auch wenn die Tore der Neuen Residenz im Zuge der Generalsanierung und Standorterweiterung vorübergehend geschlossen sind, freuen wir uns, das beliebte Veranstaltungsformat fortsetzen zu können. Dafür begeben wir uns mit Ihnen auf Tour!

Im November und Dezember finden unsere Museumsgespräche im Museum der Moderne Salzburg Altstadt, im Architekturhaus Salzburg und dem STUDIO Wissenszentrum sowie an zwei Abenden in der academy Bar statt.

Wir freuen uns, Sie weiterhin zu spannenden Vorträgen und Führungen begrüßen zu dürfen. Genaue Informationen finden Sie in der Übersicht auf der linken Seite sowie in den Detailprogrammen.

Weitere Informationen zu Kunst- und Kulturvermittlungsprogrammen:

Kunst- und Kulturvermittlung Leitung Christine Walther +43 662 620808-723 kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

Führungen für blinde und sehbehinderte Menschen, für kognitiv eingeschränkte Besucher*innen und in Gebärdensprache gegen Voranmeldung. Informationen zu unserem vielfältigen Angebot an Spiel- und Kreativwerkstätten im Spielzeug Museum siehe gesondertes Veranstaltungsprogramm beziehungsweise www.spielzeugmuseum.at und www.facebook.com/Spielzeug.Museum.

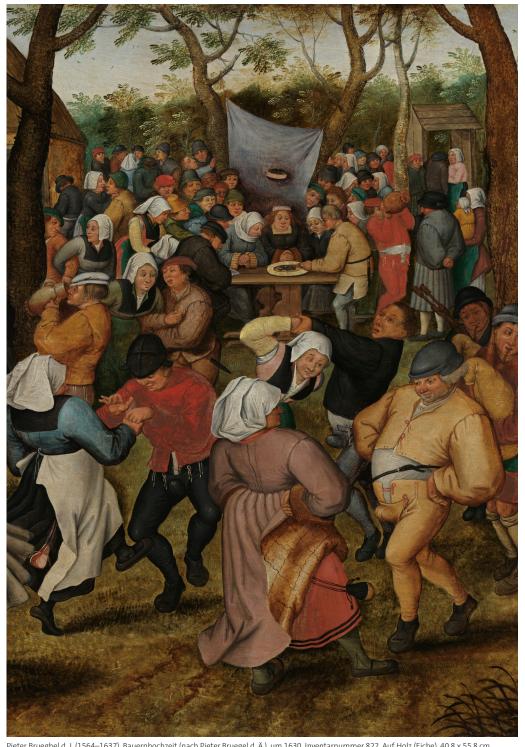
Exkursionen

Freitag, 21. November 2025 Wie Bilder erzählen: Storytelling von Albrecht Altdorfer bis Peter Paul Rubens	Alte Pinakothek München
Freitag, 28. November 2025 Besuch im Missionshaus Maria Sorg	Maria-Sorg-Straße 6, 5101 Bergheim
Freitag, 5. Dezember 2025 Dokumentation Obersalzberg	Berchtesgaden
Donnerstag, 9. April bis Sonntag, 12. April 2026 Grado und Aquileia – (nochmals) eine Exkursion für Fritz Moosleitner	Grado

Die mehrtägigen Studienreisen des Salzburger Museumsvereins werden in Kooperation mit GEO Reisen durchgeführt. Anmeldung: GEO Reisen, Himmelreich 1, 5020 Salzburg, +43 662 890111-214 Ansprechpartnerin: Birgit Sacher, birgit.sacher@geo.at

Anmeldung für Tagesfahrten: museumsverein@salzburgmuseum.at, +43 662 620808-709

Information: Renate Wonisch-Langenfelder, renate.wonisch-langenfelder@salzburgmuseum.at, +43 662 620808-709



Pieter Brueghel d. J. (1564–1637), Bauernhochzeit (nach Pieter Bruegel d. Ä.), um 1630, Inventarnummer 822, Auf Holz (Eiche), 40,8 x 55,8 cm © Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Alte Pinakothek München

JETZT DORT & DAgeher 211

Unter dem Titel "Salzburg Museum – Gastspiel" sind wir seit März 2024 bei verschiedenen Institutionen in Stadt und Land Salzburg mit eigenen Vermittlungsformaten und Ausstellungen zu Gast. Wir freuen uns, auch im Jahr 2025 besondere Objekte aus den Sammlungen an neuen Orten und in außergewöhnlichen Zusammenhängen zu zeigen.



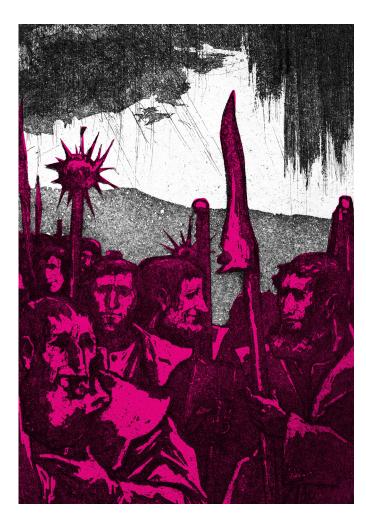
Mehr Informationen zum Programm finden Sie auf unserer Webseite

www.salzburgmuseum.at/gastspiel

Heroisch und verklärt

Der Bauernkrieg im Spiegel von Kunst und Diktatur 8.11.2025–27.4.2026

Im Bauernkrieg der Jahre 1524–1526 erhob sich die Bevölkerung in weiten Teilen Mitteleuropas gegen die Obrigkeit – so auch in Salzburg. 2025 jähren sich die Ereignisse in Salzburg zum 500. Mal. Das Salzburg Museum widmet sich zu diesem Anlass im Rahmen einer Gastspiel-Ausstellung im Nordoratorium des Doms der Rezeption von Bauernrevolten in der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. Im Fokus steht die Frage, wie die historischen Ereignisse in unterschiedlichen Epochen, Herrschafts- und Gesellschaftsformen interpretiert sowie für politische Zwecke instrumentalisiert wurden.



DomQuartier Salzburg Nordoratorium

Residenzplatz 1, 5010 Salzburg Mittwoch bis Montag, 10–17 Uhr Dezember: täglich, 10–17 Uhr

www.domquartier.at office@domquartier.at +43 662 8042-2109



Aloys Wach (1892–1940), Bauernkrieg 1626, Blatt I (Versammlung der Bauern), 1924, Radierung © Salzburg Museum

The Museum of (Non)Restitution

Thomas Geiger. Tatiana Lecomte. Sophie Thun bis 16.11.2025

Sammlungsobjekte mit bewegter Vergangenheit bilden den Ausgangspunkt für eine Ausstellung, die die Provenienzforschung des Salzburg Museum mit zeitgenössischen Projekten zum Thema NS-Zeit und Erinnerungskulturen verbindet. Zahlreiche Kunstwerke wurden während des NS-Regimes systematisch ihren rechtmäßigen Eigentümer*innen entzogen. Die Geschichte dieser Objekte bildet die Grundlage für drei zeitgenössische Positionen der Künstler*innen Sophie Thun, Tatiana Lecomte und Thomas Geiger. Ihre Werke begegnen in dieser Gastspiel-Ausstellung physisch restituierten und noch nicht restituierten Objekten aus dem Salzburg Museum.



Salzburger Kunstverein

Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg Dienstag bis Sonntag 12–19 Uhr

www.salzburger-kunstverein.at office@salzburger-kunstverein.at +43 662 8422 94



2025 GEDENKEN JERINNERN

Werkstatt Hans Makart (1840–1884), Nixe mit Fischernetz (Rückenansicht), 1871–1872, Öl auf Leinwand © Salzburg Museum (Leihgabe der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich)

Garstenauer Einhundert

Architekt • Gestalter • Denker bis 20.2.2026

Gerhard Garstenauer (1925–2016) zählt zu den bedeutendsten Architekten Österreichs der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Auch wenn sein Werk größtenteils auf Salzburg begrenzt ist, findet es nationale und internationale Anerkennung. 2025 jährt sich sein Geburtstag zum 100. Mal – ein Anlass zur Würdigung, der angesichts des teils kritischen Zustands seiner Bauten umso wichtiger ist. Seit 2010 ist sein umfangreicher Nachlass im Salzburg Museum zugänglich und wird digital erfasst. Ein Symposium 2024 widmete sich seinem Werk, dessen Ergebnisse nun in die Ausstellung einfließen und in Kooperation mit der Initiative Architektur vom Salzburg Museum gezeigt werden.



Architekturhaus Salzburg

Sinnhubstraße 3, 5020 Salzburg Dienstag bis Freitag 12–17 Uhr Feiertage geschlossen

www.initiativearchitektur.at office@initiativearchitektur.at +43 662 8879867



Sound of Music Salzburg

Einblick und Ausblick bis 1.2.2026

Das 60-Jahr-Jubiläum des Hollywood-Films "The Sound of Music" mit Julie Andrews, der zum Welterfolg wurde, sowie das neue Museum "Sound of Music Salzburg", das vom Salzburg Museum im Jahr 2026 in Hellbrunn eröffnet wird, sind Anlass für eine Vorschau. Hunderttausende Gäste kommen jährlich nach Salzburg, um die Drehorte zu besuchen. Schloss Leopoldskron ist einer dieser Orte und nun Zentrum eines Ausblicks, was im neuen Museum über die Geschichte der Familie von Trapp und den Hollywood-Klassiker zu sehen sein wird.



Schloss Leopoldskron

Leopoldskronstraße 56–58, 5020 Salzburg Besichtigung ausschließlich im Rahmen von Führungen möglich

kunstvermittlung@ salzburgmuseum.at +43 662 620808-723



Gloria-Filmverleih GmbH, Herausgabe, Die Trapp-Familie in Amerika, 1958, Papier, Druck © Salzburg Museum (Sammlung Roger Pluijm, Schiedam/NL, Ankauf 2024)

Wasser

genießen • nutzen • fürchten bis 2.11.2025

Objekte aus den Sammlungen des Salzburg Museum begegnen wissenschaftlichen Erkenntnissen und Statistiken über den Genuss, den Verbrauch und die Gefahren des Wassers. Wasser ist lebensnotwendig und lebensbedrohlich zugleich: Menschen brauchen, genießen und fürchten es. Extreme Wetterereignisse werden als Gefahr wahrgenommen und nehmen mit dem Klimawandel zu. Die Ausstellung thematisiert gegenwärtige und historische Versuche, das Wasser zu kontrollieren. Historische Votivbilder zeugen von Unwettern und Hochwasserkatastrophen. Hochwasserschutzbauten und Krisenpläne sorgen für ein Sicherheitsgefühl, das im Ernstfall auf die Probe gestellt wird.



Volkskunde Museum

Monatsschlössl Hellbrunn, 5020 Salzburg 29. März bis 2. November 2025 Montag bis Sonntag 10–17.30 Uhr

www.salzburgmuseum.at office@salzburgmuseum.at +43 662 620808-500

Masken, Trachten, Kultobjekte

Volkskundlich sammeln? bis 2.11.2025

Das Jubiläum "100 Jahre Volkskunde Museum im Monatsschlössl" war Anlass dafür, einen zeitgenössischen Blick auf Objekte zu werfen, die 1924 Teil der ersten Ausstellung im Monatsschlössl waren. Unter welchen Aspekten wurden sie damals gesammelt? Wie blicken wir heute auf diese volkskundliche Sammlung? Womit identifizieren wir uns und was ist fremd geworden? Die Ausstellung zeigt bewusst nur Objekte, die bereits Teil der ersten Ausstellung des Volkskunde Museum waren und teils seit 100 Jahren als zentrale Objekte der Sammlung präsentiert werden.



Volkskunde Museum

Monatsschlössl Hellbrunn, 5020 Salzburg 29. März bis 2. November 2025 Montag bis Sonntag 10–17.30 Uhr

www.salzburgmuseum.at office@salzburgmuseum.at +43 662 620808-500

Wunderkammer

seit 7.10.2023

In Wunderkammern wurde Besonderes und Exotisches aus Natur und Handwerkskunst gesammelt. Das Spielzeug Museum präsentiert im Rahmen der Ausstellung eine Wunderkammer der Spielzeuge und spiegelt das große Ganze der Welt im Kleinen wider. Allerhand Kuriositäten, Spielsachen aus aller Welt, Miniaturen, Puppen und noch vieles mehr aus der Sammlung des Museums werden in Wunderkammer-Manier aneinandergereiht, in Verbindung gesetzt und nach Größe, Farbe und Materialität geordnet. In bekannter Tradition des Spielzeug Museum gibt es auch Raum für die Sammler-, Forscher-, Entdecker-, Kunst- und Erfindertätigkeit der Kinder.



Spielzeug Museum

Bürgerspitalgasse 2, 5020 Salzburg Dienstag bis Sonntag 9–17 Uhr

www.spielzeugmuseum.at spielzeug@salzburgmuseum.at +43 662 620808-300

© Salzburg Museum/Maurice Rigaud

Bücherwurm und Leseratte

seit 4.10.2025

Die Ausstellung "Bücherwurm und Leseratte" eröffnet Kindern von eins bis zehn einen lustvollen Zugang zum Buch. Dieses wird in der Ausstellung als Objekt, Lesestoff und Spielelement eingesetzt. Begleitet werden die Kinder vom gefräßigen Bücherwurm mit Pullunder und Brille sowie der wissbegierigen und kecken Leseratte. An interaktiven Stationen wird die Freude am Material Buch erlebbar gemacht. Die großen Themen von Kinderbüchern – Emotionen, Fantasie und Wir und unsere Welt – werden mittels magisch großer Bücher, spannender Ausstellungsarchitektur und gemütlicher Leseorte in Szene gesetzt.



Spielzeug Museum

Bürgerspitalgasse 2, 5020 Salzburg Dienstag bis Sonntag 9–17 Uhr

www.spielzeugmuseum.at spielzeug@salzburgmuseum.at +43 662 620808-300



bis 26.7.2026

Was macht ein Bauwerk stabil? Wie mauert man eine Ziegelwand? Und was kann man außer Stein, Holz und Ziegel noch zum Bauen verwenden? Die Ausstellung im Spielzeug Museum entführt in die große Welt der kleinen Steine: In der Korkziegel-Baustelle testen Kinder ihre Geschicklichkeit und stellen ihre Fantasie beim Mauern auf die Probe. Spielbaukästen zeigen, dass die Steine nicht nur Baustoff, sondern auch seit jeher elementares Spielzeug in jedem Kinderzimmer sind. So mancher Konstruktionsschatz in den Ausstellungsvitrinen lässt nicht nur Kinderherzen höher schlagen.



Spielzeug Museum

Bürgerspitalgasse 2, 5020 Salzburg Dienstag bis Sonntag 9–17 Uhr

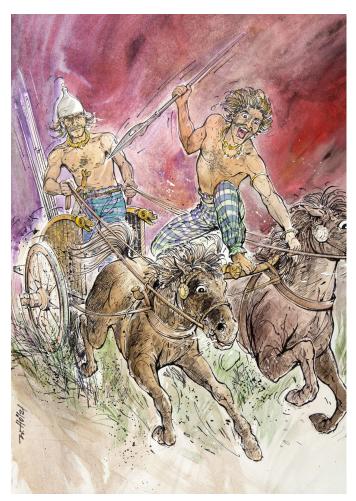
www.spielzeugmuseum.at spielzeug@salzburgmuseum.at +43 662 620808-300

© Salzburg Museum/Foto: Herbert Rohrer, Illustration: Natascha Berger

Kelten für Kinder

seit 28.3.2020

Die Rekonstruktion eines Streitwagens entstand 2004 und wurde zum beliebten Highlight, bis sie 10 Jahre später im Museumsdepot landete und von vielen Gästen vermisst wurde. Vorbild war Werner Hölzls Plakatentwurf "Die Kelten in Mitteleuropa" von 1980. Die lebensgroße Rekonstruktion basiert auf Funden aus Grab 44 vom Dürrnberg, Darstellungen aus der Eisenzeit und auf Berichten antiker Schriftsteller. Der Streitwagen sollte durch seine Dynamik bei allen Gästen Emotionen wecken und für die Epoche der Eisenzeit begeistern. So entstand ein weit über den Dürrnberg hinaus bekanntes Symbol für "die Kelten". Seit 4. Oktober ist sie wieder in der "Kelten für Kinder" Ausstellung zu sehen.



Keltenmuseum Hallein Pflegerplatz 5, 5400 Hallein Montag bis Sonntag 9–17 Uhr

www.keltenmuseum.at besucherservice@keltenmuseum.at +43 6245 80783

Stille Nacht Museum Hallein

Im Familienadvent, vom 21. November 2025 bis 6. Jänner 2026, verwandelt sich das Stille Nacht Museum Hallein in eine kreative, lehr- und erlebnisreiche, gemütliche und unterhaltsame Weihnachtswerkstatt. Zwischen duftendem Tannengrün, funkelnden Kugeln und weihnachtlichen Liedern sind Groß und Klein eingeladen, gemeinsam bei Bastelstationen jederzeit kreativ zu werden. Bei Workshops mitmachen oder Winterliedern, Geschichten und der berühmten Mohr-Gitarre lauschen. Den Originalen begegnen, Franz Xaver Gruber persönlich treffen, oder gar die Wichtelmaus entdecken. Für Kinder, Eltern, Großeltern und alle, die sich auf Weihnachten einstimmen wollen.



Stille Nacht Museum Hallein Gruberplatz 1, 5400 Hallein Montag bis Sonntag 9–17 Uhr

www.stillenachthallein.at stillenachtmuseum@hallein.gv.at +43 6245 80783-30



© Stille Nacht Museum Hallein/ Coen Kossmann

04

Dienstag, 4. November, 10.30 Uhr Der Ski als Kulturobjekt

Museum der Moderne Salzburg Altstadt

Museumsgespräch

Markus Weiglein

Vom Jagdgerät über den Kriegseinsatz bis hin zu Sport und Freizeit hat der Ski eine erstaunliche Entwicklung durchlaufen. Er steht aber nicht nur für technischen Fortschritt, sondern diente immer wieder auch politischen Zwecken. So erzählt der Ski zugleich ein Stück Gesellschaftsgeschichte – und wurde schließlich zu einem Symbol österreichischer Identität.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt

Dienstag, 4. November, 14 Uhr Lebende und Tote – Die Ausgrabungen auf dem Dürrnberg (1980–2005)

Keltenmuseum Hallein

Kaffeegeschichte(n)

Anna Holzner

Verschiedene Menschen prägten die Ausgrabungen der eisenzeitlichen Gräber auf dem Dürrnberg. Mit dabei war lange Zeit auch Anna Holzner, die sich an spezielle Charaktere und amüsante Ereignisse erinnert.

Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783 Kosten: 5 Euro (inkl. Kaffee & Kuchen)



Gastspiel



Gedenk- und Erinnerungsjahr 2025



Salzburger Museumsverein



Inklusion im Museum



Kinder, Jugendliche & Familien



Familienadvent in Hallein



Museumsgespräch



Museumsgespräch am Abend

November



Dienstag, 4. November, 18 Uhr The Museum of (Non)Restitution Thomas Geiger. Tatiana Lecomte. Sophie Thun

Salzburger Kunstverein, Hellbrunner Straße 3



Podiumsdiskussion

Thomas Geiger, Tatiana Lecomte, Katja Mittendorfer-Oppolzer, Susanne Rolinek Sammlungsobjekte mit bewegter Geschichte bilden den Ausgangspunkt für eine Ausstellung, die die Provenienzforschung des Salzburg Museum mit zeitgenössischen Projekten zum Thema NS-Zeit und Erinnerungskulturen verbindet. Kuratorinnen Katja Mittendorfer-Oppolzer und Susanne Rolinek im Gespräch mit den Künstler*innen Thomas Geiger und Tatiana Lecomte. *Kostenlos*

05 Mittwoch, 5. November, 18 Uhr Kurt Zeller Forum – Ausblicke

Keltenmuseum Hallein

Baustellengespräche

Martin Hochleitner, Florian Knopp

Das Keltenmuseum Hallein lädt alle Interessierten herzlich zu Gesprächen ein. Es informieren unterschiedliche Personen über die Fortschritte und die Zielsetzungen des Dachbodenausbaus. Die Themen reichen von der Baugeschichte über Technik bis zur Widmung als "Kurt Zeller Forum".

Kosten: Museumseintritt

O6 Donnerstag, 6. November, 18 Uhr Umwelt, Müll und alte Römer

Keltenmuseum Hallein

Simple Science

Günther E. Thüry

Es ist erst gut zwei Jahrzehnte her, dass die Wissenschaft damit begonnen hat, den Umgang der alten Römer mit dem Müll zu untersuchen. Was früheren Generationen als zu unfein und unwürdig für die akademische Beschäftigung galt, trägt aktuell viel zum Verständnis des römischen Mensch-Umwelt-Verhältnisses und für die Geschichte der Seuchen und der Medizin bei.

Kosten: 8 Euro (ermäßigt 6 Euro)

07 Freitag, 7. November, 15 Uhr Salzburg unterirdisch – Die Domgrabungen

Domgrabungsmuseum Dombögen, Residenzplatz

Kostenlose Freitags-Führung

Die Führung durch das Domgrabungsmuseum geht hinab unter den Domplatz. Römische und mittelalterliche Funde veranschaulichen die historische Bautätigkeit im Bereich des heutigen Doms.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723 Kostenlos

Freitag, 7. November, 18 Uhr Back Home in Derry – Ein Storycal

Keltenmuseum Hallein

Konzert

Folk You

Die Geschichte handelt von einem Iren, der unschuldig verurteilt nach Australien deportiert wird. Nach Jahren der Zwangsarbeit kehrt er zurück nach Irland. Eine Hungersnot zwingt ihn zur Auswanderung, doch die Sehnsucht treibt ihn wieder zurück in die alte Heimat. Die Story wird von der Band mit traditionellen und modernen Folksongs musikalisch getragen.

In Kooperation mit Salzburger Bildungswerk

Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783 Kosten: 18 Furo inkl. Museumseintritt

08

Samstag, 8. November, 11 Uhr Heroisch und verklärt – Der Bauernkrieg im Spiegel von Kunst und Diktatur

DomQuartier Salzburg Nordoratorium

Ausstellungseröffnung

Im Bauernkrieg 1524–1526 erhob sich auch in Salzburg die Bevölkerung gegen die Obrigkeit. 2025 jähren sich diese Ereignisse zum 500. Mal. Die Ausstellung widmet sich der Rezeption von Bauernrevolten in der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts, mit Fokus auf Deutung in verschiedenen Epochen und Gesellschaftsformen sowie politische Instrumentalisierung.

Anmeldung bis 1.11.2025 erforderlich: www.domquartier.at/anmeldung Kostenlos

November

09

Sonntag, 9. November, 14–16 Uhr Druck & Stempelei

Stille Nacht Museum Hallein

Familiensonntag

Christian Habring (dersetzling e.U.)

Franz Xaver Gruber hatte als Komponist viel mit Papier zu tun. Gemeinsam mit Druck & Stempelei Papier gestalten!

Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30 Kosten: 12 Euro zzgl. Museumseintritt

Montag, 10. bis Freitag, 14. November Gedenken & Erinnern – Zeitgeschichte

STUDIO Wissenszentrum, Alpenstraße 75

bis 14

Aktionswoche für Schulen

 $(\cdot \cdot)$

Schüler*innen ab der 8. Schulstufe haben in dieser Woche die Möglichkeit das Vermittlungsprogramm des Themenbereichs Nationalsozialismus kostenlos zu besuchen.

45

Infos unter: www.salzburgmuseum.at/aktionswoche Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723 Kostenlos

11

Dienstag, 11. November, 10.30 Uhr Entnazifizierung & Erinnerungskultur in Österreich

Museum der Moderne Salzburg Altstadt

Museumsgespräch



Robert Obermair

Nach der Befreiung 1945 stand die österreichische Gesellschaft vor zwei zentralen Fragen: Wie mit ehemaligen Nationalsozialist*innen umgehen und wie als Kollektiv die Ereignisse der Jahre 1938–1945 deuten? Der Vortrag beleuchtet den Prozess der Entnazifizierung und den Umgang mit dem nationalsozialistischen Erbe bis ins 21. Jahrhundert.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt

EN HAAG FILIALEN IN GANZ EUROPA MUHLMANN STERDAM AUKTIONSHAUSE RUSSEL KAJETAN MUHLMANN PARIS VERWERTER BERLIN MUSEEN SALZBURG F. MOLLNER SALZBURG MUSEUM WIEN SALZBURGER KUNSTVEREIN LAND SALZBURG 'ARISEUR'INNEN' DOROTHEUN STADT E. PRIMAVEST SCHWEIZ EKIESLINGER LENTOS E.HUNNA SOMMER-RUPERTINUM MUSEUM DER MODERN SALZBURG

In der Wandzeichnung visualisiert Thomas Geiger den systematischen Kunstraub der Nationalsozialisten. © Salzburg Museum/Helena Kalleitner

November

Mittwoch, 12. November, 15 Uhr Heroisch und verklärt – Der Bauernkrieg im Spiegel von Kunst und Diktatur DomQuartier Salzburg
Nordoratorium

Kurator*innen-Führung

Cornelia Mathe, Andreas Zechner

500 Jahre nach dem Salzburger Bauernkrieg widmet sich die Ausstellung der Rezeption von Bauernrevolten in der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. Im Fokus steht, wie die Ereignisse in verschiedenen Epochen, Herrschafts- und Gesellschaftsformen interpretiert und politisch instrumentalisiert wurden.

 $An meldung\ er for der lich: an meldung @dom quartier. at$

Kosten: 4 Euro zzgl. Museumseintritt

13

Donnerstag, 13. November, 15 Uhr The Museum of (Non)Restitution Thomas Geiger. Tatiana Lecomte. Sophie Thun

Salzburger Kunstverein, Hellbrunner Straße 3



Museumsverein

Katja Mittendorfer-Oppolzer, Susanne Rolinek

Sammlungsobjekte mit bewegter Geschichte bilden den Ausgangspunkt für eine Ausstellung, die die Provenienzforschung des Salzburg Museum mit zeitgenössischen Projekten zum Thema NS-Zeit und Erinnerungskulturen verbindet. Anmeldung erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-123

Kostenlos

14

Freitag, 14. November, 15 Uhr The Museum of (Non)Restitution Thomas Geiger. Tatiana Lecomte. Sophie Thun Kostenlose Freitags-Führung Salzburger Kunstverein, Hellbrunner Straße 3



Mirela Baciak

Sammlungsobjekte mit bewegter Geschichte bilden den Ausgangspunkt für eine Ausstellung, die die Provenienzforschung des Salzburg Museum mit zeitgenössischen Projekten zum Thema NS-Zeit und Erinnerungskulturen verbindet. Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Kostenlos



Samstag, 15. November, 11 Uhr Heroisch und verklärt – Der Bauernkrieg im Spiegel von Kunst und Diktatur

DomQuartier Salzburg Nordoratorium

Führung

500 Jahre nach dem Salzburger Bauernkrieg widmet sich die Ausstellung der Rezeption von Bauernrevolten in der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. Im Fokus steht, wie die Ereignisse in verschiedenen Epochen, Herrschafts- und Gesellschaftsformen interpretiert und politisch instrumentalisiert wurden. Anmeldung erforderlich: anmeldung@domquartier.at

Kosten: 4 Euro zzgl. Museumseintritt

Samstag, 15. November, 14 Uhr Rendezvous mit dem Streitwagen

Keltenmuseum Hallein

Führung

Barbara Tober

Der Streitwagen kehrt ins Keltenmuseum Hallein zurück! Diese Führung widmet sich den historischen Vorbildern, den archäologischen Befunden und dem "keltischen Lebensgefühl". In das Leben der Kelten eintauchen und mehr über die Entstehung des lebensgroßen Wagens erfahren.

Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783 Kosten: 5 Euro zzgl. Museumseintritt



Samstag, 15. November, 19.30 Uhr Sound of Music Salzburg – Einblick und Ausblick

Schloss Leopoldskron, Leopoldskronstraße 56-58

Führung

Weltweit begeistert der Hollywood-Film "The Sound of Music" mit Julie Andrews Millionen Menschen. Zum 60-Jahr-Jubiläum gibt es in Schloss Leopoldskron – einem der Drehorte – einen kleinen Einblick, was im neuen Museum ab 2026 über die Geschichte der Familie von Trapp und den Hollywood-Klassiker zu sehen sein wird. Besichtigung ausschließlich im Rahmen von Führungen möglich Bitte reisen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln an – limitierte Parkmöglichkeit. Anmeldung bis 12.11.2025 erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Kostenlos

November

Samstag, 15. November, 19.30 Uhr Lange Nacht der Gitarren

Keltenmuseum Hallein

Halleiner Gitarrenfestival

Die Lange Nacht der Gitarren gehört seit Jahren zu den absoluten Highlights des Internationalen Gitarrenfestivals Hallein. Der bunte Mix aus unterschiedlichen Genres hält für jeden Liebhaber der Gitarrenmusik ein beeindruckendes Kunsterlebnis bereit. Interessierte können bis 18 Uhr die Ausstellung besuchen. Information unter: www.gitarre-hallein.at

Kosten: 25 Euro (ermäßigt 15 Euro)

16 Sonntag, 16. November, 19.30 Uhr Solorecital

Keltenmuseum Hallein

Halleiner Gitarrenfestival

Pavel Steidl

Ein entzückendes Programm verbindet die Welt der Klassik mit neuen Ideen und besonderen Gitarreneffekten. Der Musiker hat seinen eigenen Stil kreiert, der sowohl die authentische Interpretation der Gitarrenliteratur des 19. Jahrhunderts auf historischen Instrumenten als auch Elemente der "Weltmusik" miteinbezieht. Information unter: www.gitarre-hallein.at

Kosten: 20 Euro (ermäßigt 12 Euro)

Dienstag, 18. November, 10.30 Uhr Gesellschaft im Umbruch. Der Aufstand 1524–26.

Museum der Moderne Salzburg Altstadt

Museumsgespräch

Martin Knoll

Zwischen 1524–1526 erfasst ein großer Aufstand weite Teile Mitteleuropas – bekannt als "Großer Bauernkrieg". Der Vortrag befasst sich mit Motiven und Interessengruppen, zeichnet den Verlauf nach und versucht sich sowohl an einer Bilanz als auch an einer Einordnung der Salzburger Ereignisse im größeren Kontext des Gesamtgeschehens.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt

18

19

Mittwoch, 19. November, 18 Uhr Körper Texte – Körper Bilder

Museumsgespräch am Abend

academy Bar, Franz-Josef-Straße 4, 1. Stock

Eva Heitzinger-Weiser

Die Veranstaltung verbindet Museumsgespräch und den Podcast "Briefe an Behörden". Vorgestellt werden Texte über und Bilder von Körpern. Eva Heitzinger-Weiser liest aus Arztbriefen des 19. Jahrhunderts und diskutiert mit den Organisatorinnen des "Zeichnen und Reflektieren: DISPOSITION AKT" an der Universität Mozarteum.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt

20

Donnerstag, 20. November, 14 Uhr Keine Ruhe vor dem Sturm. Ereignisse der Zwischenkriegszeit im Stiftsarchiv von St. Peter

Museumsverein

Treffpunkt: Klosterpforte Stift St. Peter, Stiftshof

Gerald Hirtner

Die 1920er Jahre waren eine Zeit des Aufschwungs und der Hoffnung. Im Klosterbezirk St. Peter wurde ein Neubau realisiert, ehe die weltweite Finanzkrise das Stift St. Peter an den Abgrund drängte. Nach einschneidenden wirtschaftlichen Maßnahmen folgte mit der Herrschaft des Nationalsozialismus beinahe das Ende einer über 1.200-jährigen Tradition.

Anmeldung erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-123

Kostenlos, Spenden erbeten

ab **21**

Freitag, 21. November bis Dienstag, 6. Jänner Weihnachtswerkstatt & Wichtelmaus

Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent

Zwischen duftendem Tannengrün und funkelnden Kugeln laden wir Groß und Klein ein, gemeinsam bei Bastelstationen kreativ zu werden. Lausche Winterliedern und entdecke die Wichtelmaus im Museum!

Weitere Infos unter: www.salzburgmuseum.at/familienadvent

November



Freitag, 21. November, 14 Uhr Wie Bilder erzählen: Storytelling von Albrecht Altdorfer bis Peter Paul Rubens

Museumsverein

Sylvia Clasen

Die Sammlungspräsentation mit Werken aus den Bereichen der Altdeutschen und Altniederländischen Malerei verspricht die eine oder andere Überraschung. Beleuchtet werden Facetten eines Themas, das zu den Kernaufgaben der Malerei schlechthin gehört: das Erzählen von Geschichten. Wie, was und durch wen wird erzählt?

Treffpunkt um 13.30 Uhr, Anreise: individuell, z. B. mit Bayernticket Anmeldung bis 13.11.2025 erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-123

Kosten für Eintritt und Führung 15 Euro (Senior*innen ab 65 Jahre 12 Euro)

Freitag, 21. November, 15 Uhr Räume erzählen Geschichte(n)

Kostenlose Freitags-Führung

Festungsmuseum

Treffpunkt: Alte Pinakothek

München, Barer Str. 27

Wer lebte früher auf der Festung Hohensalzburg und wie wurden die Räume im Hohen Stock genutzt? Beim Rundgang erhalten wir Einblicke in die Baugeschichte der Festung.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Führung kostenlos, zzgl. Museumseintritt

Freitag, 21. November, 18 Uhr Nora putzt

Keltenmuseum Hallein

Darstellerischer Rundgang

Nadine Mühlböck

Unsere vorlaute Reinigungskraft Nora verändert den Blickwinkel auf die spektakulären Funde der Kelten! "A sauberne Führung": unterhaltsam, informativ und anders!

Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783 Kosten: 10 Euro (ermäßigt 6 Euro)

22

Samstag, 22. November, 14–16 Uhr Adventkranzbasteln

Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent

Leonie Groß

Möchten Sie Ihren Adventkranz in dieser Saison selbst binden? Oder einen weihnachtlichen Türkranz? Und gemeinsam macht es mehr Spaß! Kerzen und Dekomaterial bitte selbst mitbringen.

Teilnahme ab 12 Jahren, unter 12 nur in Begleitung eines Erwachsenen Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30 Kosten: 25 Euro zzgl. Museumseintritt



Samstag, 22. November, 10 Uhr Streitwagen-Quiz

Keltenmuseum Hallein

Führung

Barbara Tober

Wann kamen die Kelten auf den Dürrnberg? Welche Rolle spielte das Salz? Waren alle Kelten Krieger? Bei einer Führung für die ganze Familie gehen wir diesen und weiteren Fragen auf den Grund. Bei einem spannenden Streitwagen-Quiz können alle ihr Wissen testen! Welcher Streitwagen überquert als erster die Ziellinie? Kosten: 4 Euro zzgl. Museumseintritt

Sonntag, 23. November, 11 Uhr La Guitaromanie – Carulli Duo Salzburg

Stille Nacht Museum Hallein

Halleiner Gitarrenfestival

Hans Brüderl & Elias Conrad

Das Gitarrenduo präsentiert virtuose Werke aus der Blütezeit der klassischen Gitarrenmusik. Der Begriff "La Guitaromanie" bezieht sich auf die aufkommende Mode der Gitarrenmusik in den Salons der bürgerlichen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts in Metropolen wie Wien, Paris und London.

 $In formation\ unter: www.gitarre-halle in. at$

Kosten: 20 Euro (ermäßigt 12 Euro)

November



Sonntag, 23. November, 14 Uhr Baumeister*innen gesucht!

Festungsmuseum

Familienzeit

Lisa Köstner

Wer hat die Festung Hohensalzburg gebaut – und wozu? Wie wurde aus einem kleinen Wehrturm eine riesige Festung hoch über der Stadt? Gemeinsam erkunden wir das Museum und finden heraus warum die Festung immer weitergewachsen ist. Anschließend werden wir selbst zu Baumeister*innen und entwerfen aus einfachen Materialien unsere eigene Mini-Festung zum Mitnehmen. Anmeldung bis 20.11.2025 erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Kosten: 4 Euro zzgl. Museumseintritt (kostenlos für Mitglieder des Jungen Clubs)

24

Montag, 24. November, 13 Uhr Hinter den Kulissen – Führung im Salzburger Landestheater

Salzburger Landestheater, Schwarzstraße 22

Museumsverein

Hajo Erxleben

Der ehemalige Chefdisponent des Landestheaters gibt einen Einblick in die den Zuschauer*innen meist verborgene Welt hinter den Kulissen.

Anmeldung bis 17.11.2025 erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-123

Kosten: 5 Euro

Dienstag, 25. November, 9–17 Uhr Geburtstag von Franz Xaver Gruber

Stille Nacht Museum Hallein

Tag der offenen Tür

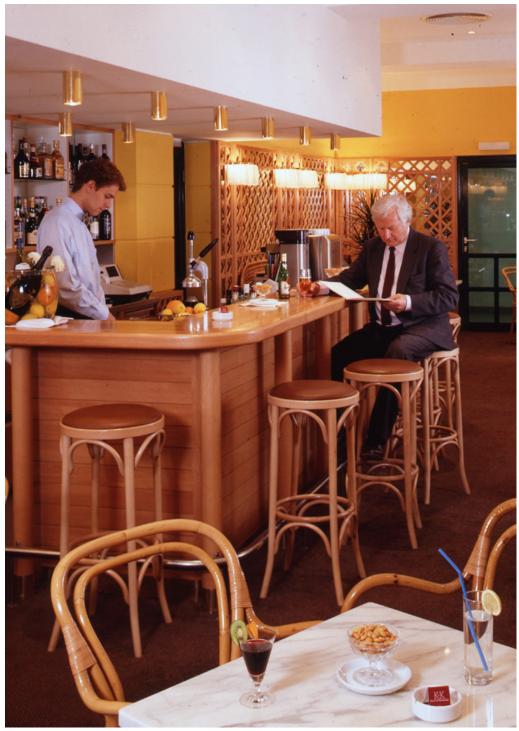
Anna Holzner

Feiern Sie mit dem berühmten Komponisten Franz Xaver Gruber Geburtstag und erfahren Sie mehr über sein Leben und Schaffen in Hallein.

11 Uhr und 14 Uhr Führungen durch die Ausstellung

Ganztags: Jederzeit bei den Bastelstationen kreativ werden!

Kostenlos



Gerhard Garstenauer einfach erklärt – Leben und Werk eines besonderen Architekten. Fotograf*in unbekannt, Architekt Gerhard Garstenauer an der Bar im K+K (Koller+Koller) Hotel Fenix Prag, nach 1999, Positiv auf Zelluloid © Salzburg Museum/Nachlass Prof. Gerhard Garstenauer



Dienstag, 25. November, 10.30 Uhr Tobi Reiser

STUDIO Wissenszentrum, Alpenstraße 75



Museumsgespräch

Wolfgang Dreier-Andres, Barbara Hagen-Walther

Tobi Reiser (1907–1974) war ein Salzburger Volksmusikant, Arrangeur sowie Begründer des Salzburger Adventsingens. Er prägte die Volksmusik mit neuen Konzepten und Besetzungen. Allerdings war er auch überzeugter Nationalsozialist und hat während der NS-Zeit Volkslied und Volksmusik für propagandistische Zwecke des NS-Regimes instrumentalisiert.

In Kooperation mit dem Archiv des Salzburger Volksliedwerkes Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Euro

26

Mittwoch, 26. November, 13.30 Uhr Gerhard Garstenauer – Ein besonderer österreichischer Architekt

Architekturhaus Salzburg, Sinnhubstraße 3



Führung in Einfacher Sprache

Nadja Al Masri-Gutternig

Gerhard Garstenauer war ein sehr wichtiger Architekt aus Österreich. Er lehte von 1925 bis 2016.

Seine Bauwerke sind für die Zeit sehr ungewöhnlich gewesen und haben viel Aufsehen erregt.

Aber: Seine Arbeit ist in ganz Österreich und sogar im Ausland bekannt und geschätzt.

Bei der Führung in Einfacher Sprache erfahren wir viel über sein Leben und seine Arbeit.

Anmeldung bis 24.11.2025 erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723 Kostenlos

Mittwoch, 26. November, 17 Uhr Celtic Music

Keltenmuseum Hallein

Jam Session

Martina Mathur

Der neue Treffpunkt für Freund*innen irokeltischer Musik!

Das eigene Instrument einpacken, vorbeikommen und gemeinsam musizieren und singen! Oder einfach nur zuhören und den Feierabend genießen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kosten: Museumseintritt

Preitag, 28. November, 15 Uhr Mandelmus und Biberwurst – Köstlichkeiten am Tisch des Erzbischofs

Festungsmuseum

Kostenlose Freitags-Führung

Die erzbischöfliche Tafel war einst ein Ort perfekter Inszenierung: kostbare Speisen, prunkvolle Dekoration und rätselhafte Küchengeräte. Beim gemeinsamen Rundgang durchs Festungsmuseum erfahren wir einiges über Speis und Trank in der Festung Hohensalzburg.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Führung kostenlos, zzgl. Museumseintritt

29

Samstag, 29. November, 10–12 Uhr Upcycling! Weihnachtsdeko aus alten Büchern

Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent

Maria Frker

Aus alt mach festlich! In diesem kreativen Workshop basteln wir zauberhafte Weihnachtsdeko aus alten Buchseiten. Ob filigrane Blumen, stimmungsvolle Engel oder leuchtende Sterne – mit etwas Geschick und Fantasie entstehen wunderschöne Unikate für die Adventszeit.

Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30 Kosten: 10 Euro zzgl. Museumseintritt

November

Samstag, 29. und Sonntag, 30. November Gruber persönlich

Stille Nacht Museum Hallein

&

Familienadvent

30

Martina Mathur, Heimo Thiel

Franz Xaver Gruber persönlich begegnen, der Meisterkopie der Mohr-Gitarre lauschen und "Stille Nacht!" in vielen Sprachen von finnisch bis japanisch erleben. Umrahmt von Weihnachts- und Wintergeschichten sowie Musik.

Am 29. November von 14–17 Uhr und am 30. November von 12–15 Uhr.

Kosten: Museumseintritt

30

Sonntag, 30. November, 14–16Uhr Adventkalenderbasteln

Stille Nacht Museum

Hallein

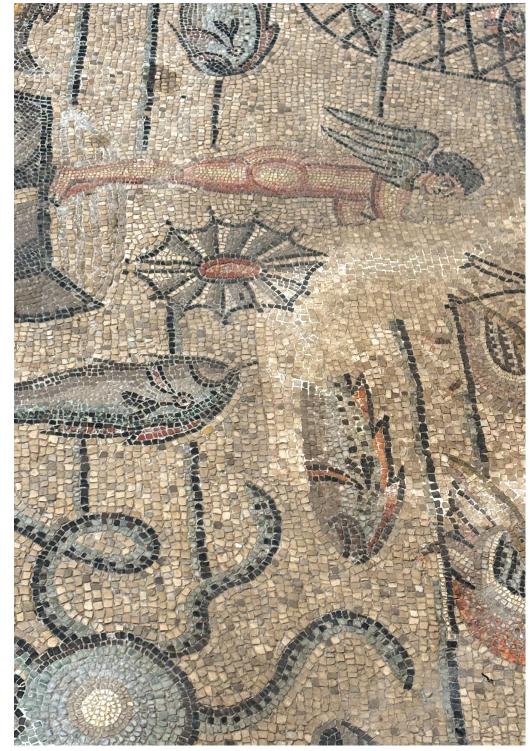
Familienadvent

Maria Erker

Kreativer Adventsspaß mit einfachen Mitteln! In diesem Workshop gestalten wir gemeinsam einen individuellen Adventskalender mit 24 kleinen Tüten aus Geschenkpapier. Eine kleine Füllung für das 1. Tütchen ist inklusive.

Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30

Kosten: 15 Euro zzgl. Museumseintritt



Steinerne Geschichten: der eindrucksvolle Mosaikboden in der Basilika von Aquileia © Salzburg Museum/Maurice Rigaud

Dienstag, 2. Dezember, 10.30 Uhr Grado und Aquileia – Eine Exkursionsnachlese

Museum der Moderne Salzburg Altstadt

Museumsgespräch

Manuel Schwembacher, Renate Wonisch-Langenfelder Die Exkursion in die italienischen Küstenstädtchen Grado und Aquileia, gewidmet dem früheren Landesarchäologen Fritz Moosleitner (1936–2022), begeisterte die Museumsvereinsmitglieder im Frühjahr. Das Museumsgespräch ist ein Rückblick und zugleich auch eine Vorschau auf die Exkursion im April 2026. Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt

03 M

Mittwoch, 3. Dezember, 14 Uhr Garstenauer Einhundert Architekt • Gestalter • Denker

Architekturhaus Salzburg, Sinnhubstraße 3



Museumsverein

Peter Husty

Gerhard Garstenauer zählt zu den bedeutendsten Architekten Österreichs der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Sein vor allem in Salzburg entstandenes Werk findet national und international Anerkennung. Seit 2010 ist sein umfangreicher Nachlass im Salzburg Museum zugänglich. Einen Einblick in sein Schaffen bietet nun die Ausstellung in Kooperation mit der Initiative Architektur. Anmeldung erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-123

Kostenlos

Mittwoch, 3. Dezember, 18 Uhr Neue Forschungen auf dem Dürrnberg

Keltenmuseum Hallein

Buchpräsentation

Wolfgang Lobisser, Thomas Stöllner

Die Ausgräber stellen zwei neue Bände der Dürrnberg-Forschungen vor. Die Siedlungsbefunde aus dem Ramsautal sind als 14. Band erschienen. In Band 15 publizierte Wolfgang Lobisser als Spezialist für prähistorische Holzartefakte die Funde aus der Siedlung: von Gebäudeteilen bis zu einzelnen Spänen. *Kostenlos*

05

M

Freitag, 5. Dezember, 11 Uhr Dokumentation Obersalzberg

Museumsverein

Dokumentation Obersalzberg, Salzbergstraße 41, Berchtesgaden

Die Dokumentation Obersalzberg ist ein Lern- und Erinnerungsort. Sie setzt sich mit der Geschichte des Obersalzbergs und der NS-Diktatur auseinander und wurde vor kurzem umfassend erweitert und neugestaltet.

Anreise: z.B. Bus 838 ab Berchtesgaden Hbf bis Dokumentation Obersalzberg Anmeldung bis 28.11.2025 erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at oder Tel. +43 662 620808-123

Kosten: 10 Euro



Freitag, 5. Dezember, 15 Uhr Garstenauer Einhundert Architekt • Gestalter • Denker

Architekturhaus Salzburg, Sinnhubstraße 3

Kostenlose Freitags-Führung

Roman Höllbacher

Gerhard Garstenauer zählt zu den bedeutendsten Architekten Österreichs der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Sein vor allem in Salzburg entstandenes Werk findet national und international Anerkennung. Seit 2010 ist sein umfangreicher Nachlass im Salzburg Museum zugänglich. Einen Einblick in sein Schaffen bietet nun die Ausstellung in Kooperation mit der Initiative Architektur. Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723 Kostenlos



Samstag, 6. Dezember, 15–17 Uhr Der Nikolaus kommt!

Stille Nacht Bezirk Hallein

) Aktionstag

Lausche zuerst in entspannter Atmosphäre der Märchenerzählerin im Museum und begegne anschließend dem heiligen Nikolaus beim Kindergottesdienst: 15 Uhr: Musik und weihnachtliche Märchen im Stille Nacht Museum Hallein 16 Uhr: Kindergottesdienst mit dem Nikolaus in der Stadtpfarrkirche 16.30 Uhr: Folgt dem Nikolaus ins Museum! Dort wartet eine kleine Überraschung In Kooperation mit der röm.-kath. Stadtpfarre Hallein Kostenlos

Dezember

O7 Sonntag, 7. Dezember, 10.30 Uhr Franz Schubert in Hallein

Matinee

Martina Mathur, Brigitte Winkler

Im Jahr 1825 reiste Franz Schubert von Salzburg nach Gastein. Sein Weg führte ihn durch die Salinenstadt Hallein, die er abfällig als "Ratznstadtl" bezeichnete. Begeben Sie sich auf eine Reise in die Zeit Schuberts mit Geschichte und Musik. Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783 Kosten: 15 Euro



Sonntag, 7. Dezember, 14–16 Uhr Wenn einer eine Reise tut ...

Keltenmuseum Hallein

Keltenmuseum Hallein

Familiensonntag

Martina Mathur

Die Familienführung gibt Einblicke in die Zeit als Hallein noch eine arme Arbeiterstadt war und als "Ratznstadtl" bezeichnet wurde. Im anschließenden Workshop gestalten wir ein nostalgisches Reisetagebuch.

Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783 Kosten: 7 Euro, zzgl. Museumseintritt

07

&

08

Sonntag, 7. und Monntag, 8. Dezember Gruber persönlich

Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent



Heimo Thiel

Franz Xaver Gruber persönlich begegnen und "Stille Nacht!" in vielen Sprachen von finnisch bis japanisch lauschen. Umrahmt von Weihnachts- und Wintergeschichten sowie Musik jeweils von 14–17 Uhr in die Magie der Winterzeit eintauchen.

Kosten: Museumseintritt





Montag, 8. Dezember, 14-16 Uhr Klang, Tempo & Atemtechnik

Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent

Martina Mathur

Dieser Workshop konzentriert sich auf Atemtechniken, Klanggestaltung und Tempokontrolle, damit festliche Lieder sicher und ausdrucksstark gesungen werden können. Mit praxisnahen Übungen und hilfreichen Tipps wird die Stimme gestärkt und das gemeinsame Singen noch stimmungsvoller. Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30

Kosten: 10 Euro zzgl. Museumseintritt

09

Dienstag, 9. Dezember, 10.30 Uhr

Architekturhaus Salzburg, Sinnhubstraße 3

Gerhard Garstenauer - mehr als ein Architekt!

Museumsgespräch



Peter Husty

Gerhard Garstenauer betrachtet seine architektonischen Projekte als Gesamtkonzepte und kümmerte sich auch um die Ausstattung seiner Bauten. Das Salzburg Museum verwahrt zahlreiche Entwürfe für Möbel, Lampen, Türgriffe, Bar- und Servierwägen. Ein Einblick zeigt die Komplexität seiner Planungen. Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Furo

Mittwoch, 10. Dezember, 15 Uhr Heroisch und verklärt - Der Bauernkrieg im Spiegel von Kunst und Diktatur

DomQuartier Salzburg Nordoratorium

Kurator*innen-Führung

Cornelia Mathe, Andreas Zechner

500 Jahre nach dem Salzburger Bauernkrieg widmet sich die Ausstellung der Rezeption von Bauernrevolten in der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. Im Fokus steht, wie die Ereignisse in verschiedenen Epochen, Herrschafts- und Gesellschaftsformen interpretiert und politisch instrumentalisiert wurden.

Anmeldung erforderlich: anmeldung@domquartier.at

Kosten: 4 Euro zzal. Museumseintritt

Dezember

12 Cz

Freitag, 12. Dezember, 13 Uhr **Garstenauers Spuren in Bad Gastein**

Treffpunkt: Felsentherme Bahnhofplatz 5, 5640 Bad Gastein

Exkursion

Erich André Steiner

Auf den Spuren visionärer 70er-Jahre-Bauten von Gerhard Garstenauer durch Bad Gastein. Von der Felsentherme über Parkhaus und Kongresszentrum bis hin zur Hangsiedlung am Badberg.

Anreise individuell, begrenzte Teilnehmer*innenzahl Anmeldung erforderlich: office@initiativearchitektur.at Kostenlos

Freitag, 12. Dezember, 15 Uhr Wie ein kleines Dorf - Menschen auf der Festung Hohensalzburg

Festungsmuseum

Kostenlose Freitags-Führung

Während der Führung durch das Festungsmuseum lernen wir verschiedene Menschengruppen kennen, die auf der Festung lebten und arbeiteten. Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723 Führung kostenlos, zzgl. Museumseintritt

Samstag, 13. Dezember, 11-17 Uhr Selbst Papier gießen & drucken

Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent

Christian Habring (dersetzling e.U.)

Mit dem Druck- und Papierhandwerker selber Papier gießen und Karten drucken. Ganz entspannt und ohne festen Ablauf steht das Experimentieren mit Materialien und Techniken im Vordergrund.

Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30 Kosten: 15 Euro zzgl. Museumseintritt

Dezember

Sonntag, 14. Dezember, 14-16 Uhr Kunterbunte Lichter – Kerzenwerkstatt

Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent

Caroline Dürauer

Es entstehen individuelle Weihnachtskerzen oder stimmungsvolle Windlichter. Mit verschiedenen Farben, Formen und Dekorationen können persönliche Lieblingsstücke gestaltet werden – perfekt für die festliche Jahreszeit. Ob bunt, klassisch oder modern – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.qv.at oder +43 6245 80783-30 Kosten: 15 Euro zzgl. Museumseintritt



Sonntag, 14. Dezember, 14 Uhr Kienspan und Kerzenwachs

Festungsmuseum

Familienzeit

Lisa Köstner

Vielleicht brennt dir diese Frage schon lange unter den Nägeln: Was brachte früher Licht in Häuser und Straßen – in einer Welt ohne Strom? Gemeinsam finden wir heraus, woraus Kerzen gemacht wurden, wer sie in Salzburg herstellte und warum sie im Alltag so wichtig waren. Zum Abschluss gestalten wir unsere eigene Kerze zum Mitnehmen.

Anmeldung bis 11.12.2025 erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Kosten: 4 Euro zzgl. Museumseintritt (kostenlos für Mitglieder des Jungen Clubs)

15 bis 19

Montag, 15. bis Freitag, 19. Dezember, 10-15 Uhr Lebenshilfe Salzburg - Weihnachtswerkstatt

Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent



Die Weihnachtswerkstatt wird in dieser Woche von der Lebenshilfe Salzburg bespielt. Mit Gruppen aus der Fürbergstraße, vom Kreuzhofweg, der Integrativen Arbeitsbegleitung, aus Hallein, der Hinterfeldstraße, Viehhausen und der Eichstraße. Die Werkstätten zeigen ihr Können und bieten ihre Produkte im Adventshop an.

Weiter Infos unter: www.salzburgmuseum.at/familienadvent



Dienstag, 16. Dezember, 10.30 Uhr Widerstand. Verfolgung. Befreiung.

STUDIO Wissenszentrum. Alpenstraße 75

Museumsgespräch

Thomas Neuhold

Der Salzburger Journalist, Buchautor und Alpinist führt in seinen Publikationen zu unbekannten und verborgenen, zeitgeschichtlich bedeutsamen Orten in Salzburg und im Salzkammergut. Im Museumsgespräch, 80 Jahre nach der Befreiung von der NS-Herrschaft, geht es ohne erhobenen Zeigefinger ums Erinnern, aber gegen das Vergessen und für ein antifaschistisches Österreich.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Euro

Mittwoch, 17. Dezember, 17 Uhr **17 Celtic Music**

Keltenmuseum Hallein

Jam Session

Martina Mathur

Der neue Treffpunkt für Freund*innen irokeltischer Musik! Das eigene Instrument einpacken, vorbeikommen und gemeinsam musizieren und singen! Oder einfach nur zuhören und den Feierabend genießen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kosten: Museumseintritt



Mittwoch, 17. Dezember, 18 Uhr Die Ceconis in Salzburg

Museumsgespräch am Abend

academy Bar, Franz-Josef-Straße 4, 1. Stock

Christoph Koca

Kaum eine Firma hat das Baugeschehen der Gründerzeit in Salzburg so sehr beeinflusst, wie die aus Friaul stammende Familie Ceconi. Über drei Generationen bauten die Ceconis in Salzburg und verwirklichten dabei hunderte Gebäude. Das Œuvre reicht vom Historismus und seinen Neostilen, bis zur Neuen Sachlichkeit. Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

Kosten: 3 Furo

oder +43 662 620808-723



L Ta Freitag, 19. Dezember, 15 Uhr Garstenauer Einhundert Architekt • Gestalter • Denker Kostenlose Freitags-Führung Architekturhaus Salzburg, Sinnhubstraße 3

Peter Husty

Gerhard Garstenauer zählt zu den bedeutendsten Architekten Österreichs der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Sein vor allem in Salzburg entstandenes Werk findet national und international Anerkennung. Seit 2010 ist sein umfangreicher Nachlass im Salzburg Museum zugänglich. Einen Einblick in sein Schaffen bietet nun die Ausstellung in Kooperation mit der Initiative Architektur. Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723 Führung kostenlos

Samstag, 20. Dezember, 11 Uhr Heroisch und verklärt – Der Bauernkrieg im Spiegel von Kunst und Diktatur Führung DomQuartier Salzburg
Nordoratorium

500 Jahre nach dem Salzburger Bauernkrieg widmet sich die Ausstellung der Rezeption von Bauernrevolten in der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. Im Fokus steht, wie die Ereignisse in verschiedenen Epochen, Herrschafts- und Gesellschaftsformen interpretiert und politisch instrumentalisiert wurden. Anmeldung erforderlich: anmeldung@domquartier.at

Kosten: 4 Euro zzgl. Museumseintritt

Samstag, 20. und Sonntag, 21. DezemberGruber persönlich

Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent

21

Martina Mathur, Heimo Thiel

Franz Xaver Gruber persönlich begegnen, der Meisterkopie der Mohr-Gitarre lauschen und "Stille Nacht!" in vielen Sprachen von finnisch bis japanisch erleben. Umrahmt von Weihnachts- und Wintergeschichten sowie Musik jeweils von 14–17 Uhr in die Magie der Winterzeit eintauchen.

Kosten: Museumseintritt

Dezember

21

Sonntag, 21. Dezember, 14–16 Uhr Baumschmuck aus Stroh Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent

Martina Mathur

Ob klassisch oder zeitgemäß – in diesem Workshop werden wunderschöne Strohsterne gefertigt, die den Christbaum auf besondere Weise schmücken. Schritt für Schritt entstehen filigrane Sterne, die Tradition und Moderne verbinden. Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30 Kosten: 10 Euro zzgl. Museumseintritt



Sonntag, 21. Dezember, 17 Uhr Licht an!

Keltenmuseum Hallein

Taschenlampenführung

Maria Erker

Wer will am dunkelsten Tag im Jahr zur magischen Wintersonnenwende die Kelten im Museum entdecken?

Bitte eine eigene Taschenlampe mitbringen!

Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783

Kosten: 5 Euro inkl. Museumseintritt

23

Dienstag, 23. Dezember, 11 Uhr Sound of Music Salzburg – Einblick und Ausblick

Schloss Leopoldskron, Leopoldskronstraße 56–58

Führung

Judith Waizenegger

Weltweit begeistert der Hollywood-Film "The Sound of Music" mit Julie Andrews Millionen Menschen. Zum 60-Jahr-Jubiläum gibt es in Schloss Leopoldskron — einem der Drehorte — einen kleinen Einblick, was im neuen Museum ab 2026 über die Geschichte der Familie von Trapp und den Hollywood-Klassiker zu sehen sein wird. Besichtigung ausschließlich im Rahmen von Führungen möglich Bitte reisen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln an — limitierte Parkmöglichkeit. Anmeldung bis 19.12.2025 erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Kostenlos

Mittwoch, 24. Dezember, 10–14 Uhr

Warten auf das Christkind

Stille Nacht Museum Hallein



Familienadvent

Barbara Tober

Panik! Noch keine Geschenke? Dann kommt zum wilden Basteln mit Barbara und wie im Flug vergeht die Zeit, bis das Christkind kommt! Kostenlos

Mittwoch, 24. Dezember, 17 Uhr Feierstunde am Gruber-Grab

Stille Nacht Museum Hallein

Konzert

Den festlichen Höhepunkt der Feierstunde bildet "Stille Nacht! Heilige Nacht!" in der Originalfassung, gesungen von der Halleiner Liedertafel 1849, mit Musikbegleitung von einem Ensemble der Bürgerkorpskapelle der Stadt Hallein. *Kostenlos*

Sonntag, 28. Dezember, 17 Uhr Licht an!

Keltenmuseum Hallein



Taschenlampenführung

Caroline Dürauer

Wer will am dunkelsten Tag im Jahr zur magischen Wintersonnenwende die Kelten im Museum entdecken?

Bitte eine eigene Taschenlampe mitbringen!

Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783

Kosten: 5 Euro inkl. Museumseintritt

Montag, 29. Dezember, 14–16 Uhr Ein Buch für meine Lieblingslieder!

Stille Nacht Museum Hallein

Familienadvent

Martina Mathur

Kreativ gestaltet und individuell verziert schützt der selbstgemachte Liederbuch-Einband vor Abnutzung und macht das Buch zum Unikat.

Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30 Kosten: 10 Euro zzgl. Museumseintritt



JUNGER CLUB

WILLKOMMEN IM JUNGEN CLUB

Werdet Mitglied bei unserem "Jungen Club"! Mit eurem eigenen Mitgliedsausweis habt ihr viele Vorteile. Zum Beispiel freien Eintritt in das Spielzeug Museum oder das Keltenmuseum Hallein. Wir laden euch zudem herzlich jeden Monat zu kostenlosen Überraschungen ein!

Festungsmuseum

Sonntag, 23. November, 14 Uhr

Baumeister*innen gesucht!

Wer hat die Festung Hohensalzburg gebaut – und wozu?
Wie wurde aus einem kleinen Wehrturm eine riesige Festung hoch über der Stadt? Gemeinsam erkunden wir das Museum und finden heraus, warum die Festung immer weitergewachsen ist.
Anschließend werden wir selbst zu Baumeister*innen und entwerfen aus einfachen Materialien unsere eigene Mini-Festung zum Mitnehmen.
Anmeldung bis 20.11.2025 erforderlich:
kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723

Spielzeug Museum

Mittwoch, 17. Dezember, 15–15.45 Uhr

Mit Kasperl in den Jahreswechsel

Für die letzte Kasperl-Vorstellung des Jahres halten wir exklusiv für den Jungen Club eine limitierte Anzahl von Plätzen frei. Wer seinen Ausweis an der Kassa vorzeigt, kann sich kostenlos eines der begehrten Mitglieder-Tickets sichern. ab 3 Jahren



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Salzburger Museumsverein

Das Salzburg Museum braucht Freund*innen und Förder*innen – werden Sie Mitglied!

Der Salzburger Museumsverein unterstützt das Salzburg Museum sowohl ideell als auch finanziell.

Hiermit laden wir Sie herzlich ein, Mitglied des Salzburger Museumsvereins zu werden. Denn wir sind davon überzeugt: Museumsarbeit ist Arbeit für die Zukunft. Mit Ihren Mitgliedsbeiträgen fördern und unterstützen Sie das Salzburg Museum – vor allem werden damit dringend notwendige Ankäufe getätigt. Darüber hinaus fördert der Museumsverein Museumsbesuche von Schüler*innen vor allem aus dem Land Salzburg und pflegt eine intensive Zusammenarbeit mit den Geschichts- und Kulturvereinen in Salzburg und dem angrenzenden Bayern. Sollten Sie bereits Mitglied sein: Für jede Mitgliederwerbung erhalten Sie einen Buchgutschein!

Tipp: Abonnieren Sie unseren Newsletter und erfahren Sie mehr über aktuelle Projekte und Aktionen!

Mitgliederverwaltung Ulrike Marx +43 662 620808-709

Telefonzeiten: Montag bis Donnerstag 8-14 Uhr

museumsverein@salzburgmuseum.at www.museumsverein.at



Salzburger Museumsverein

Mozartplatz 1, 5010 Salzburg +43 662 620808-123

Neue Residenz Mozartplatz 1, 5010 Salzburg Vorübergehend geschlossen

Spielzeug Museum Bürgerspitalgasse 2, 5020 Salzburg Dienstag bis Sonntag 9–17 Uhr +43 662 620808-300

Festungsmuseum
Festung Hohensalzburg
Montag bis Sonntag 9.30–17 Uhr
+43 662 620808-400

Volkskunde Museum Monatsschlössl Hellbrunn, 5020 Salzburg 29. März bis 2. November 2025 Montag bis Sonntag 10–17.30 Uhr +43 662 620808-500

Domgrabungsmuseum Residenzplatz, 5010 Salzburg geschlossen, Führungen auf Anfrage +43 662 620808-131 Wissenszentrum Alpenstraße 75, 5020 Salzburg +43 662 620808-175

Keltenmuseum Hallein Pflegerplatz 5, 5400 Hallein Montag bis Sonntag 9–17 Uhr +43 6245 80783

Stille Nacht Museum Hallein Gruberplatz 1, 5400 Hallein Montag bis Sonntag 9–17 Uhr +43 6245 80783

DomQuartier Nordoratorium Residenzplatz 1, 5020 Salzburg Mittwoch bis Montag, 10–17 Uhr Dezember: täglich, 10–17 Uhr +43 662 8042-2109

Orangerie Salzburg
Panorama | Welterbe
Mirabellplatz 3, 5020 Salzburg

Sound of Music Salzburg Fürstenweg 35, 5020 Salzburg



www.salzburgmuseum.at www.spielzeugmuseum.at www.keltenmuseum.at www.stillenachthallein.at Folgen Sie uns auf:







